

# Fischen will gelernt sein

**Dachau (red)** – Wer im nächsten Jahr die Fischerprüfung ablegen will, muss sich bis zum 1. Dezember angemeldet haben. Die Fischereiaus- und Fortbildung von Stefan und Martin Thon informiert alle Interessenten über die Formalitäten rund um die Anmeldung. Um den Ablauf reibungslos und bürgerfreundlich zu gestalten, ist die Anmeldung per Internet unter der Adresse [www.lfi.bayern.de](http://www.lfi.bayern.de) möglich. Bei der Anmeldung via Internet erhält jeder eine Anmeldebestätigung, sowie eine Rechnung über 26 Euro, die bis spätestens 15. Dezember bezahlt sein muss. Die Prüfung findet dann wieder landeseinheitlich am Samstag, 4. März 2006, statt. Voraussetzung dafür ist die erfolgreiche Teilnahme an einem Vorbereitungslehrgang von mindestens 30 Stunden. Das Ausbildungsteam von Stefan und Martin Thon bietet auch in diesem Jahr wieder Kurse an. In Dachau einen Wochenkurs (läuft meist immer mittwochs), und einen Sonntagskurs. Der Wochenkurs beginnt am 2. November, der Sonntagskurs beginnt am 6. November. Beide Kurse laufen bis Ende Februar. Wegen der großen Nachfrage haben sich die Schulungsleiter entschlossen, einen Intensivkurs anzubieten und durchzuführen. Dieser findet in Bergkirchen statt. Der Kurs geht über fünf Tage und läuft vom 13. bis 17. Februar 2006, jeweils ganztags. Die Ausbil-

dung ist wieder nach den Richtlinien der Landesfischereianstalt Starnberg organisiert und umfasst alle sieben Themenfachgebiete. Über Fischkunde, Gewässerkunde, Schutz und Pflege der Fischgewässer sowie Fischhege, unterrichten auch in diesem Jahr wieder die beiden Schulungsleiter. Für Rechtskunde steht auch in diesem Jahr wieder der bewährte Referent Hubert Gritschmeier zur Verfügung. Die Themengebiete Fanggeräte und Fanggerätepraxis unterrichtet wieder der Ausbildungsleiter der Fischereiaus- und Fortbildung Fürstentfeldbruck, Heinz Collatz.

Der praktische Teil des Lehrgangs wird wieder im Fischgut Waldheim absolviert. In der dortigen Fischhalle wird von allen Auszubildenden das ordnungsgemäße Schlachten und Verwerten, sowie das Filetieren von Fischen gelehrt. Ein Vorteil der Kurse ist die zeitliche Flexibilität, bei der die Kursteilnehmer fehlende Stunden jeweils im Parallelkurs nachholen können. Die Lehrgänge der Fischereiaus- und Fortbildung Thon gehören mit einer Bestehensquote von 97 Prozent zu den erfolgreichsten Kursen Bayerns. Zur Beratung für die Anmeldung zur Prüfung und zu den Kursen helfen die Schulungsleiter gerne weiter. Die Anmeldung läuft unter 08131-276553 oder 0179-5152443, sowie im Internet unter [www.fischerpruefung.net](http://www.fischerpruefung.net)